

Andreas Bitzer



Bewerbung

um den Wahlvorschlag als

hauptamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Großhansdorf

Tel.: 0171 / 17 17 113

E-Mail: a-bitzer@gmx.de

Anschrift: Hansdorfer Weg 15
22962 Siek

An die
CDU Großhansdorf
Herrn Mathias Schwenck

per Email: mathias.schwenck@gmx.de

Siek, den 14. März 2025

**Bewerbung um den Wahlvorschlag
als hauptamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Großhansdorf**

Sehr geehrter Herr Schwenck,
sehr geehrte Damen und Herren,

ich bewerbe mich um den Wahlvorschlag der CDU Großhansdorf als hauptamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Großhansdorf. Meine langjährigen Erfahrungen als Schulleiter und Geschäftsführer der Walther-Lehmkuhl-Schule, Neumünster sowie als ehrenamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Siek haben mich umfassend auf diese anspruchsvolle und verantwortungsvolle Position vorbereitet.

Die Walther-Lehmkuhl-Schule ist als Regionales Berufsbildungszentrum (RBZ) eine rechtsfähige Anstalt öffentlichen Rechts der Stadt Neumünster. Als Schulleiter und Geschäftsführer erfülle ich verschiedenste Verwaltungsaufgaben vollumfänglich und berücksichtige dabei stets umfassend die Bedürfnisse und Interessen der gesamten Schulgemeinschaft und ihrer Partner/innen. Ich leite diese Bildungseinrichtung erfolgreich, initiiere innovative Projekte und fördere umfangreich die Zusammenarbeit zwischen allen an Bildung Beteiligten. Meine Führungsqualitäten und mein Organisationstalent haben maßgeblich dazu beigetragen, dass das RBZ Walther-Lehmkuhl-Schule als ausgezeichnete Bildungseinrichtung in der Region und auch überregional anerkannt ist.

Als ehrenamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Siek habe ich wertvolle politische und weitere administrative Erfahrungen gesammelt. Ich setze mich immer aktiv für die Belange der Bürger/innen ein, koordiniere gemeindliche Projekte und stärke die Zusammenarbeit mit verschiedensten Interessengruppen. Meine Fähigkeiten, sowohl kurzfristige Herausforderungen zu meistern als auch zukunftsorientierte Strategien zu entwickeln, haben zu einer sichtbaren positiven Weiterentwicklung der Gemeinde Siek maßgeblich beigetragen.

Ich bin überzeugt, dass mich meine Erfahrungen und mein besonderes Engagement zu einem idealen Kandidaten für die Position des hauptamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Großhansdorf machen. Ich möchte die Zukunft der Gemeinde Großhansdorf aktiv mitgestalten, nachhaltige Projekte gemeinsam umsetzen und zur Sicherung der Lebensqualität der Bürger/innen als Leiter der Verwaltung deutlich beitragen.

Gerne möchte ich als parteiübergreifender Wahlvorschlag bzw. Wahlvorschlag der CDU Großhansdorf bei der kommenden Bürgermeisterwahl antreten. Ich bin fest davon überzeugt, dass ich die Ziele, Werte und Strategien für die Gemeinde Großhansdorf in meiner Arbeit erfolgreich vertreten und umsetzen kann.

Ich freue mich darauf, meine Bewerbung in einem persönlichen Gespräch näher zu erläutern und für Ihre Fragen zur Verfügung zu stehen.

Mit freundlichem Gruß



Andreas Bitzer

Persönliche Daten

Geburtsdatum: 18. September 1972 in Hamburg,
aufgewachsen in Großhansdorf (seit 1997 wohnhaft in Siek)

Familienstand: eheähnliche Gemeinschaft

Kontakt: Telefon: 0171 / 17 17 113
Email: a-bitzer@gmx.de

Lebenslauf

Berufliche Tätigkeit im Landesdienst (gekürzt):

Dienststelle: Walther-Lehmkuhl-Schule, Regionales Berufsbildungszentrum der Stadt Neumünster, Gewerbe und Technik, Roonstr. 90, 24537 Neumünster

2016	seit August Schulleiter und Geschäftsführer
2010 bis 2016	ständiger Vertreter des Schulleiters / stellvertretender Geschäftsführer
2007 bis 2010	Abteilungsleiter für die Schularten Berufsfachschule I und III sowie Fachoberschule
2006 bis 2010	stellvertretender Leiter der Landesberufsschule für Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/innen
2005 bis 2007	stellvertretender Abteilungsleiter für die Schularten Berufsfachschule I und III sowie Fachoberschule
2002	seit November Lehrkraft für die Fachrichtung Bautechnik und das Fach Mathematik
2001 bis 2002	Referendariat, Walther-Lehmkuhl-Schule, Neumünster, II. Staatsexamen im Oktober 2002 (mit Auszeichnung)

Berufliche Tätigkeit:

2000 bis 2001 Bauleiter in einer Bausanierungsfirma, Fa. Hansabau, Hamburg

Berufsausbildung:

1998 bis 2000 Ausbildung zum Zimmerer, Firma Holzbau Glende, Dakendorf (Ahrensböök)
Gesellenprüfung im Februar 2000 (sehr gut)

Studium:

1993 bis 1998 Bauingenieurwesen und Umweltschutztechnik,
TU Hamburg-Harburg, Diplom im Juni 1998 (gut)

Wehrdienst:

1992 bis 1993 Sanitätssoldat

Schulbildung:

1989 bis 1992 Stormarnschule, Ahrensburg, Abitur im Mai 1992 (gut)

1983 bis 1989 Emil-von-Behring Gymnasium, Großhansdorf

1979 bis 1983 Grundschule Wöhrendamm, Großhansdorf

Gemeindevertretung:

2018 seit Juni ehrenamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Siek; hier u. a.

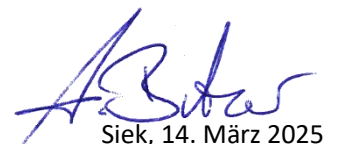
- 1. stv. Amtsvorsteher des Amtes Siek
- 1. stv. Schulverbandsvorsteher im Schulverband Großhansdorf (seit 2023, zuvor 2. stv. Schulverbandsvorsteher)
- Verbandsvorsteher Friedhofszweckverband Siek (seit Gründung 2022)

2013 bis 2018 seit Juni Gemeindevertreter in Siek; hier u. a.

- 1. stv. Bürgermeister der Gemeinde Siek
- Vorsitzender des Schul-, Kultur- und Sportausschusses

Freiwillige Feuerwehr:

1989 seit April aktives Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr
zunächst in Großhansdorf, seit 2002 in Siek


Siek, 14. März 2025

Walther-Lehmkuhl-Schule

Regionales Berufsbildungszentrum der Stadt Neumünster – Gewerbe und Technik, rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) mit eigener Budgetverantwortung

Schülerzahlen:

ca. 2.050 Auszubildende in rund 50 verschiedenen gewerblich-technischen und gestalterischen Berufen, darunter 7 Landesberufsschulen ca. 350 Schüler/innen in vollzeitschulischen Bildungsgängen

Abschlüsse:

Berufsschulabschluss, erster allgemeinbildender Schulabschluss, Mittlerer Schulabschluss, Fachhochschulreife, fachgebundene sowie allgemeine Hochschulreife

Personalverantwortung:

- 105 Lehrkräfte darunter
 - 2 stv. Schulleiter / stv. Geschäftsführer (A15Z)
 - 8 Abteilungsleitungen (A15)
 - 6 weitere Fachbereichsleitungen (A14)
 - 3 Schulsekretärinnen sowie 1 Verwaltungsfachkraft
 - 2 Hausmeister
 - 1 Psychologin
 - 1 Fachkraft für Arbeitssicherheit
 - 2 Schulsozialpädagoginnen
 - 1 Bildungsbegleitung
 - 1 Coach
 - 3 DaZ-Unterstützungskräfte

Budgetverantwortung:

Insgesamt jährlich rund 8 Mio. EUR

Aufgaben (gekürzt)

- Schulentwicklung:
Planung und Umsetzung pädagogischer Konzepte, Schulprogramme und Entwicklungsstrategien.
- Verwaltung:
Organisation des Schulbetriebs, Personalführung und Budgetverwaltung.
- Öffentlichkeitsarbeit:
Repräsentation der Schule, Pflege von Kontakten zu Behörden, Unternehmen und anderen Bildungseinrichtungen.
- Qualitätsmanagement:
Sicherung und Verbesserung der Bildungsqualität durch Evaluationen und Fortbildungsmaßnahmen.
- Rechtliches:
Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben und Richtlinien des öffentlichen Dienstes.
- i. Z. m. dem Verwaltungsrat:
 - regelmäßige Berichterstattung über die finanzielle Lage, die betrieblichen Entwicklungen und schulbezogene Ereignisse.
 - Vorbereitung von Entscheidungsgrundlagen u. a. bei Budgetplanungen sowie Personalentscheidungen.
 - Verantwortlichkeit für die Umsetzung der vom Verwaltungsrat gefassten Beschlüsse.

Schlüsselkompetenzen und Führungsmanagement

Die Verwaltung eines Regionalen Berufsbildungszentrums erfordert von mir sowohl im schulischen Kontext sowie als rechtsfähige Anstalt öffentlichen Rechts ein hohes Maß an Organisationstalent, um Prozesse und Abläufe reibungslos zu gestalten. Hierzu gehören die planbaren Entwicklungen sowie insbesondere kurzfristige Veränderungen, die umgehendes sowie strategisch sicheres Handeln erfordern.

Als Schulleiter sowie Bürgermeister zeichne ich mich durch eine ausgeprägte Führungskompetenz aus, die es mir ermöglicht, sowohl Teams erfolgreich zu leiten als auch als gleichwertiges Mitglied aktiv mitzuwirken. Ich verstehe meine Aufgaben darin, nicht nur Entscheidungen zu treffen und Konflikte zu lösen, sondern auch gemeinsam mit meinem Team kreative Lösungen zu entwickeln und Konsens herzustellen. Sowohl als verantwortungsbewusster Leiter als auch als engagierter Teamplayer lege ich Wert darauf, Kompromisse gemeinsam zu erarbeiten und beschlussfähige Mehrheiten im Sinne aller Beteiligten zu schaffen.

Mein Organisationstalent ermöglicht es mir, Prozesse und Abläufe sowohl im schulischen Kontext als auch in der Verwaltung reibungslos zu gestalten. Andere zu motivieren und zu inspirieren, sind wesentliche Aspekte meiner Arbeit. Integrität und Verantwortungsbewusstsein lebe ich als zentrale Werte in allen Bereichen vor. Wesentliche Voraussetzung für diese vielschichtigen Tätigkeiten ist meine vertrauensbildende und effektive Kommunikationsfähigkeit. Mir ist es ein Anliegen, die Zusammenarbeit und das positive Arbeitsklima zu fördern. Empathie und Sozialkompetenz ermöglichen mir, auf die Bedürfnisse und Anliegen aller Betroffenen zielgerichtet einzugehen.

Aufgrund jahrelanger Erfahrung und kontinuierlicher Weiterentwicklung verfüge ich über umfangreiche Kenntnisse im Bereich Bildung und Pädagogik. Diese nutze ich erfolgreich zur Schul- und Unterrichtsentwicklung. Darüber hinaus lege ich als Geschäftsführer eines Regionalen Berufsbildungszentrums (RBZ) besonderen Wert auf ein verantwortungsbewusstes Finanzmanagement. In meiner Rolle als Haushaltsverantwortlicher übernehme ich die strategische Planung und Überwachung finanzieller Ressourcen, um sicherzustellen, dass Mittel effizient und zielgerichtet eingesetzt werden. Eine flache Hierarchie sorgt für die Übernahme von Verantwortung in den verschiedenen Bereichen, so dass wir gemeinsam einen umfangreichen Maschinenpark sowie moderne, nachhaltige Bildungsinfrastruktur vorhalten.

Ich besitze ein ausgeprägtes Technik-Verständnis sowie Interesse an der IT. Verantwortliche sowie unterstützende Tätigkeiten in der Gemeinde Siek bzw. in der Schule helfen insbesondere auch beim Erarbeiten von Lösungen sowie dem Verstehen von Herausforderungen in diesen Bereichen.

In unerwarteten Situationen und Krisen bin ich in der Lage, besonnen zu agieren und klare, überlegte Entscheidungen zu treffen. Meine Fähigkeit, unter Druck ruhig und fokussiert zu bleiben, ermöglicht es mir, Situationen schnell und umfassend zu analysieren, um daraus geeignete Lösungen zu entwickeln. Aus verschiedensten Feuerwehreinsätzen kommen mir hier meine Erfahrungen zusätzlich zu Gute. Diese konnte ich beim Managen in der Corona-Krise im schulischen Bereich und auf Gemeindeebene nutzen und weiter ausbauen. Ein weiteres Beispiel sind die Auswirkungen des Messerattentats von Brokstedt, bei dem Schüler der Walther-Lehmkuhl-Schule ums Leben kamen. Die Übertragung der vertretungsweisen Leitung eines weiteren Regionalen Berufsbildungszentrums in Neumünster seit 13. Februar 2025 durch die Obere Schulaufsicht bestätigt mein hervorragendes Krisenmanagement.

Aufgaben und Tätigkeiten als Schulleiter und Geschäftsführer

Personal

Meine langjährigen Erfahrungen im Personalmanagement in verschiedenen Führungspositionen betreffen den gesamten Bereich Personalplanung, Mitarbeiterentwicklung sowie Mitarbeiterbindung. Während meiner Tätigkeit als Schulleiter und Geschäftsführer sind dies konkret:

Personalentwicklung Lehrkräfte, u. a.

- diverse Auswahl- und Einstellungsgespräche
 - o Referendare
 - o Lehrkräfte und weitere Vertretungskräfte

- Beurteilungen inkl. Unterrichtsbesuchen für
 - o 37 Verbeamtungen auf Lebenszeit
 - o 24 Beförderungen nach Besoldungsgruppe A14
 - o 2 Beförderungen nach Besoldungsgruppe A10
- Besetzung von Führungspositionen (Beurteilungen sowie Auswahl)
 - o 3 stv. Schulleiter / stv. Geschäftsführer (A15Z)
 - o 10 Abteilungsleitungen (A15)
 - o 5 Fachbereichsleitungen

Personalentwicklung weiteres Personal

- Mitarbeitenden- und Qualifizierungsgespräche, z. T. Auswahl und Besetzung
 - o Schulsozialpädagogik
 - o Psychologin an Berufsbildenden Schulen
 - o DaZ-Unterstützungskräfte
 - o Fachkraft für Arbeitssicherheit
 - o Schulhausmeister
 - o Verwaltungsleitung
 - o Schulsekretärinnen

weitere Zuständigkeiten (Auszüge)

Als Zuständiger für das Gebäudemanagement bin ich für die Weiterentwicklung der schulischen Infrastruktur verantwortlich. Zu meinen Hauptaufgaben gehört die kontinuierliche Kontaktpflege zum Schulträger, um sicherzustellen, dass alle Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen im Einklang mit den strategischen Zielen und Anforderungen der Schule stehen. In enger Zusammenarbeit mit dem Schulträger setze ich u. a. die den pädagogischen Bedürfnissen entwickelten Raumkonzepte um. Zurzeit wird ein Neubau für die Abteilung Fahrzeugtechnik geplant. Dieser umfasst neben einer sehr großen Werkstatt auch 9 Klassenräume sowie einen Verwaltungstrakt.

Innovative Projekte

- Berufsfachschule III Physik, Schwerpunkt Lasertechnik
Dieser in Schleswig-Holstein einzigartige Bildungsgang vereint praxisorientierte Ausbildung und theoretische Grundlagen im Bereich der Lasertechnologie, einer Schlüsseltechnologie mit wachsender industrieller Relevanz. Neben der Vermittlung spezialisierter Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit laserbasierten Verfahren kann die Fachhochschulreife erworben werden. Die WLS eröffnet damit Perspektiven für den direkten Berufseinstieg, eine weiterführende berufliche oder auch akademische Qualifikation.
- Truppfrau-/Truppmann-Ausbildung nach FwDV Teil 2
Als erster Standort in Schleswig-Holstein habe ich in der Berufsfachschule I das Unterrichtsfach Feuerwehrtechnik in enger Absprache mit dem damals zuständigen Ministerium für Bildung eingeführt. Die Schüler/innen erlangen ihren ersten Grundlehrgang für die Freiwilligen Feuerwehren. Mit Hilfe entsprechender schulischer Ausstattung, zu der auch zwei Feuerwehrfahrzeuge gehören, erfolgt der Unterricht in Theorie und Praxis. Mittlerweile sind 10 weitere Berufsschulstandorte diesem Beispiel gefolgt, um den Nachwuchs in den Freiwilligen Feuerwehren zu fördern und gleichzeitig das Bildungsangebot noch attraktiver zu gestalten.
- Umsetzung des Digitalpaktes sowie der Sofortausstattungsprogramme
Als AÖR hat uns der Schulträger die Verantwortung für die Umsetzung des Digitalpakts vollumfänglich übertragen. Die Fördermittel i. H. v. über 1 Mio. Euro konnten wir in eine Lasermaschine, eine CNC-Maschine und eine Vielzahl weiterer digitaler Lehr- und Lernmittel investieren. Die Voraussetzung,

dass jeder pädagogisch genutzte Raum über eine LAN / WLAN-Anbindung verfügt, hatte die WLS bereits 20 Jahre zuvor erfüllt.

Weitere übergeordnete Tätigkeiten

- Schatzmeister
 - o Verband der Regionalen Berufsbildungszentren Schleswig-Holstein e.V. (RBZ-Verband)
 - o Schulleitungsverband der Berufsbildenden Schulen in Schleswig-Holstein e.V. (SLV-BBS-SH e.V.), Gründungsmitglied
- Vertreter der Schulträger und Schulen als stv. Mitglied des Kuratoriums für das Schleswig-Holsteinische Institut für Berufliche Bildung (SHIBB)
- Mitglied im Berufsbildungsausschuss HwK Lübeck (Lehrervertreter)
- stv. Mitglied im Berufsbildungsausschuss der IHK zu Kiel (Lehrervertreter)
- Nebenamtliche Schulaufsicht für das Fach Bautechnik im Beruflichen Gymnasium in Schleswig-Holstein
- Schulaufsicht für die (private) Fachschule für Lebensmitteltechnik in Neumünster

Kommunalpolitik

Projekte

Wald-KiTa

Der Waldkindergarten Nanus vereint die Konzepte eines Wald- und Bewegungskindergartens. Dieser wurde errichtet auf einer ehemaligen Freifläche angrenzend an den Sieker Sportplatz. Betrieben wird die KiTa von einer gUG durch zwei Geschäftsführerinnen. Nach nur einjähriger Planungszeit hatte Nanus im Mai 2020 mit einer Elementargruppe den Betrieb aufgenommen. Der Kauf des großzügigen Bauwagens sowie weiterer Elemente zum Betrieb der KiTa im Gesamtwert von rund 90 tsd. Euro wurden durch die Aktivregion mit EU-Fördermitteln unterstützt.

Bauhof Siek

Nach 18montiger Bauzeit und Gesamtkosten von gut 2,1 Mio. Euro wurde im August 2020 der Bauhof eingeweiht. Dieser verfügt über eine große beheizbare Werkstatt und bietet viel Stellplatz für die Fahrzeuge des Bauhofes in der Halle. Zusätzlich ist eine Waschhalle für die Bauhoffahrzeuge sowie die Feuerwehren in Siek und Meilsdorf integriert. Die Sozialräume wurden zukunftsweisend groß gestaltet, um Platz für mögliche weibliche Mitarbeiterinnen und insgesamt weitere Mitarbeiter zu bieten, falls sich das Einsatzgebiet des Bauhofs aufgrund von Umstrukturierungen einmal ändert. Auf dem Dach des Hauptgebäudes ist eine Photovoltaikanlage installiert, die jährlich ca. 85 MWh Strom produziert.

KiTa Siek

Nach 17montiger Bauzeit wurde das eingeschossige Gebäude am 1. Dez. 2021 bezogen. Die ersten Planungen starteten Ende 2014. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 4,1 Mio. Euro. Die KiTa verfügt über eine Nettotonutzfläche von 1.050,00 m² und eine Außenspielfläche von ca. 1.400,00 m². Der Platz ist ausreichend für sechs Gruppen, darunter vier Ü3-Gruppen (Elementar), eine gemischte Gruppe und eine U3-Gruppe (Krippe), insgesamt für 110 Kinder. Zusätzlich gibt es zwei weitere Krippengruppen in der Pastoratsscheune. Die Räume umfassen gruppenzugehörige Aktivräume, einen 80 m² großen Bewegungsraum und eine Aufwärmküche. Träger ist der Evangelisch-Lutherische Kirchenkreis Hamburg Ost. Das Gebäude verfügt über Fußbodenheizung, Akustikdecken und wird durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Wärme versorgt. Auf dem Dach befindet sich eine Photovoltaik-Anlage (verpachtet), eine externe Einspeisemöglichkeit sorgt für eine vollumfängliche Stromversorgung im Krisenfall; die KiTa kann als Notfall-Informationspunkt (NIP) genutzt werden.

Gerätehaus Freiwillige Feuerwehr Siek

Nach knapp zweijähriger Bauzeit wurde die Feuerwehr im Frühjahr 2022 bezogen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf knapp 3 Mio. Euro. Die ersten Überlegungen für einen Neubau wurden bereits im Jahr 2020 angestellt. Die Nettonutzfläche von 630,00 m² gliedert sich in eine 180,00 m² große Fahrzeughalle (3 Stellplätze, Anbau- bzw. Erweiterungsmöglichkeit ist bereits vorgesehen) und 450,00 m² Nebenräume inklusive Schulungs-/ Aufenthaltsraum. Das Bauwerk ist eingeschossig mit einer zweigeschossigen Halle. Es besteht aus massivem Mauerwerk mit Vormauerziegeln, einer Hallenfassade mit Isopaneelen und einem Stahlbetondach. Die Fahrzeughalle ist in Stahlbauweise errichtet und das Dach ist mit einem Gründach versehen. Das Gebäude verfügt über eine Fußbodenheizung und die Wärmeversorgung erfolgt über eine Luft-Wasser-Wärmepumpe. Die Möglichkeit zur externen Einspeisung sichert auch im Krisenfall die vollständige Stromversorgung.

Mehrfamilienhaus

Ein weiteres Projekt als Ergebnis des OEK ist der Bau eines zukunftsweisenden Mehrfamilienhauses mit 12 Wohneinheiten. Das gemeindeeigene Gebäude verfügt über eine Gesamtwohnfläche von ca. 775 m² und wird mit einer Photovoltaikanlage sowie einer Erdwärmepumpe (Tiefenbohrungen) ausgestattet. Es entstehen 21 Stellplätze, darunter zwei Behindertenstellplätze, wobei die Hälfte der Parkplätze in begrünten Carports untergebracht und teilweise mit Ladesäulen ausgestattet ist. Der Gesamtpreis beträgt ca. 4 Mio. Euro. Auch in der Gemeinde Siek besteht eine stark steigende Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum, die das bestehende Angebot übersteigt. Daher haben wir beschlossen, durch die Schaffung öffentlichen Wohnraums zur Entschärfung dieses Mangels beizutragen. Besonderen Wert legen wir auf die Stärkung der lokalen Verbundenheit. Die erarbeiteten Vergaberichtlinien zielen darauf ab, Abwanderungen aus dem ländlichen Raum entgegenzuwirken und ehrenamtliches Engagement sowie berufliche Tätigkeiten, die den dörflichen Zusammenhalt fördern, zu berücksichtigen.

Gerätehaus Freiwillige Feuerwehr Meilsdorf

Auch das Gerätehaus im Ortsteil Meilsdorf entspricht nicht mehr den Vorgaben der Hanseatischen Feuerwehrunfallkasse (HFUK). Zudem ist die Unterbringung des neuen Gruppenlöschfahrzeugs (LF20) aufgrund deutlich gestiegener Abmessungen in dem alten Gerätehaus nicht möglich. Die Gemeinde Siek hat vor einigen Jahren mit der Planung für das neue Gerätehaus bekommen. Ich konnte in persönlichen Gesprächen mit der Landesplanung den von Feuerwehr und Gemeinde favorisierten Standort realisieren. Es entsteht ein ähnliches großes Gebäude, wie im Ortsteil Siek. Der Spatenstich soll noch im Frühjahr 2025 erfolgen. Ziel ist eine Fertigstellung im Frühsommer 2026. Wir rechnen mit Gesamtbaukosten von ca. 6 Mio. Euro.

Bevölkerungsschutz

Zu Beginn meiner Amtszeit habe ich die Mehrzweckhalle (MZH) in Siek mit einer durch die Aktivregion geförderten Stromeinspeisung versehen lassen. Im Krisenfall kann die MZH zur Essensausgabe und ggfs. als Unterbringung für die Bevölkerung dienen. Eine kleine Netzersatzanlage (NEA) steht für die Versorgung zur Verfügung. In diesem Jahr wurden für das Gesamtkonzept zwei mobile Dieseltankstellen (je 1.000 Liter inkl. Pumpenwerk) sowie zwei 65kVA-NEA ausgeliefert. Diese wurden zusammen mit zwei noch zu beschaffenden Garagen ebenfalls durch die Aktivregion gefördert. Die beiden NEA sind baugleich und jeweils mit einem Lichtmast ausgestattet. Sie stehen der Feuerwehr bei Übungen und Einsätzen zur Verfügung. Im Krisenfall stellen sie die vollständige Versorgung der Feuerwehr Siek und ggfs. der KiTa (bspw. als NIP) sicher. Die mobilen Tankstellen versorgen regulär die Bauhoffahrzeuge, so dass im Krisenfall immer mind. 1.000 Liter frischer Dieselmotorkraftstoff zur Verfügung steht. Die Gesamtkosten für dieses Projekt belaufen sich auf über 200 Tsd. Euro (abzgl. Förderungen).

Weitere Projekte

- Fortlaufende Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik
- weitere Förderungen durch die Aktivregion
 - o LED-Beleuchtung Radweg
 - o Bemalung Stromkästen
 - o Mitfahrbänke
 - o Weihnachtsbaum inkl. Beleuchtung
 - o Bücherzelle
 - o akustische Ertüchtigung der Mehrzweckhalle
 - o Sitzbänke und Blumenkübel
 - o Hotspot-Einrichtung Mehrzweckhalle und Haus der Vereine
 - o Fahrradständer
 - o Fahrradreparaturstation sowie Sitzbank mit Ladefunktion
 - o Streuobstwiese und Obstbäume
- Jährliche Anlage von Blühwiesen
- Aufnahme in den On-Demand-Service hvv hop
- Bereits 2019 hat die Gemeindevertretung ein Ortsentwicklungskonzept (OEK) in Auftrag gegeben, um eine strategische Grundlage für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde zu schaffen. Ziel war die Themen Infrastruktur, Mobilität und Wohnen zu analysieren und konkrete Maßnahmen zur Steigerung der Lebensqualität zu erarbeiten. Bürger/innen wurden in den Prozess aktiv einbezogen, damit ihre Ideen und Wünsche in das Konzept einfließen konnten. Es dient außerdem als Grundlage für die Förderung von anschließenden Projekten.
- Ein wesentlicher Aspekt des OEK war der Bedarf an Wohnraum. Als Ergänzung wurde anschließend ein Innenbereichs- und Entwicklungsgutachten (IEGA) beauftragt, um eine fundierte Grundlage für die zukünftige Nutzung und Entwicklung von Innenbereichsflächen zu schaffen. Potenziale für Wohn- und Gewerbeflächen wurden identifiziert mit dem Ziel nachhaltige Entwicklung der Gemeinde unter Berücksichtigung des demografischen Wandels zu fördern. Dabei wurden sämtliche Flächen innerhalb des Gemeindegebiets sowie um den Ortskern herum liegende Fläche umfassend begutachtet.
- Die Gemeinde Siek hat 2023 an einem langen Festwochenende das 750jährige Jubiläum gefeiert. Als hauptverantwortlicher Organisator konnte ich zusammen mit einem kleinen Team sowie den Sieker Vereinen und Verbänden ein umfassendes Programm mit zahlreichen Programmpunkten, einem Festumzug und Abendveranstaltungen auf die Beine stellen. Im Zusammenhang mit dem Jubiläum haben wir eine umfangreiche Festschrift erstellt, die auch als Fortsetzung der Sieker Chronik dient.
- Als ein weiteres Ergebnis des OEK hat die Gemeindevertretung die Erstellung eines Radverkehrskonzepts beschlossen. Mit der Beauftragung wurde zunächst noch bis zur Fertigstellung des entsprechenden Kreiskonzeptes gewartet, um darauf aufbauen zu können. Die Mobilität soll nachhaltig gestaltet und die Gemeinde fahrradfreundlicher werden. Ziele des Konzepts sind unter anderem der Ausbau sicherer und komfortabler Radwege, die Förderung des Alltagsradverkehrs sowie die Bereitstellung umweltfreundlicher Alternativen zum motorisierten Verkehr. Nach einer großen Beteiligung bei der Onlinebefragung Ende 2024 folgte jetzt ein Workshop bei denen sich die Bürger/innen persönlich einbringen konnten – ein zweiter folgt im Mai.

Gremienzugehörigkeiten:

- Gemeinde Siek / Amt Siek
 - o Seit 2018
 - Bürgermeister der Gemeinde Siek
 - Eheschließungsbeamter (bislang gut 100 Trauungen)
 - Mitglied im Amtsausschuss
 - 1. stv. Amtsvorsteher

- Mitglied des Zweckverbandes Wassergemeinschaft des Kreises Stormarn
- Mitglied im Abwasserzweckverband Siek
 - zusätzlich 2023/2024 zunächst Vorsitzender, dann Liquidator
- seit 2023 Vorsitzender des Beirats Schmutzwasserbeseitigung Amt Siek
- bis 2023 Mitglied im Finanzausschuss der Gemeinde Siek (2023 zusätzl. Vorsitzender)
- bis 2023 Mitglied in der LAG AktivRegion Sieker Land Sachsenwald e.V.
- 2013 bis 2018 Gemeinde Siek
 - Gemeindevertreter
 - 1. stv. Bürgermeister
 - Vorsitzender des Schul-, Kultur- und Sportausschusses
 - Mitglied im Finanzausschuss
 - Mitglied im KiTa-Beirat
- Schulverband Großhansdorf
 - Seit 2023
 - Vorsitzender des Arbeitsausschusses
 - 1. stv. Schulverbandsvorsteher
 - 2018 bis 2023
 - Vorsitzender des Finanzausschusses
 - 2. stv. Schulverbandsvorsteher
- Friedhofszweckverband Siek
 - Verbandsvorsteher seit Gründung 2022

Weitere Mitgliedschaften

- Delegierter: Schleswig - Holsteinischer Gemeindetag (Amtsbezirk Siek) seit 2023
- stv. Beisitzer für den Kreisvorstand (Schleswig - Holsteinischer Gemeindetag, Kreisverband Stormarn) seit 09.2023

Ehrenamt Feuerwehr

- 1989 Eintritt in die Freiwilliger Feuerwehr Großhansdorf
 - Anfang der 90er Jahre zusätzlich Dienst im ABC-Zug des Kreises Stormarn (heute: LZG-Stormarn); hier auch Übernahme von Führungsverantwortung als Gruppenführer
 - Ende der 90er Jahre Übernahme von Führungsverantwortung als Gruppenführer der Freiwilligen Feuerwehr Großhansdorf
- Anfang 2000 Wechsel in die Freiwillige Feuerwehr Siek
 - 6jährige Tätigkeit im Vorstand als Schriftführer
 - 2002 einwöchiger Einsatz bei der Elbeflut in Dresden, hier Abschnittsleiter des Herzzentrums
 - 2021 einwöchiger Einsatz bei der Flutkatastrophe im Ahrtal, hier Gruppenführer
- Diverse Lehrgänge wie bspw. Atemschutz, Gruppenführung sowie Maschinist
- Umfangreiche Einsatzerfahrungen bei verschiedenen Brandeinsätzen und technischen Hilfeleistungen
- Seit 2023 Vorsitzender des Fördervereins Jugendfeuerwehren Kreis Stormarn e. V.